



<https://pixabay.com/photos/wise-men-christmas-night-3795282/>

*Ich seh'n mich so nach einem Land  
der Ruhe und Geborgenheit  
Ich glaub', ich hab's einmal gekannt,  
als ich den Sternenhimmel weit  
und klar vor meinen Augen sah,  
unendlich großes Weltenall.  
Und etwas dann mit mir geschah:  
Ich ahnte, spürte auf einmal,  
dass alles: Sterne, Berg und Tal,  
ob ferne Länder, fremdes Volk,  
sei es der Mond, sei's Sonnenstrahl,  
dass Regen, Schnee und jede Wolk',*

*dass all das in mir drin ich find,  
verkleinert, einmalig und schön  
Ich muss gar nicht zu jedem hin,  
ich spür das Schwingen, spür die Tön'  
ein's jeden Dinges, nah und fern,  
wenn ich mich öffne und werd' still  
in Ehrfurcht vor dem großen Herrn,  
der all dies schuf und halten will.  
Ich glaube, das war der Moment,  
den sicher jeder von euch kennt,  
in dem der Mensch zur Lieb' bereit:  
Ich glaub, da ist Weihnachten nicht weit!*

*Hermann Hesse (1877 – 1962)*

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,  
nur noch ein paar Tage und dann ist Weihnachten. Die Zeit vor Weihnachten wie auch der anstehende Jahreswechsel bieten stets eine gute Gelegenheit, um auf die bereits vergangene Zeit des Schuljahres zurückzublicken. Eine Zeit mit zahlreichen Aktivitäten, Veranstaltungen und Weiterentwicklungen an der Matern-Feuerbacher-Realschule. Wenn man betrachtet, was alles in diesen Wochen an der MFR geleistet wurde, hat die Schule doch einen enormen Schritt unternommen.

In der letzten Sommerferienwoche konnten wir in das **sanierte Gebäude 1** einziehen. Wir freuen uns sehr über die neuen, modernen und auf technisch höchstem Niveau gestalteten Räumlichkeiten.

Besonders begeistert sind wir von den neuen Technikräumen, die eine Grundsanierung und nagelneue, dem heutigen Bildungsplan entsprechende, strukturelle Ausstattung erhalten haben, die den Bedürfnissen der heterogenen Schülerschaft angepasst ist. Dank der großzügigen und

zukunftsorientierten Planung war es möglich, den Verwaltungs- und Kollegiumsbereich an die aktuelle Zeit und die kommenden Anforderungen anzupassen. So haben wir nun u. a. im Lehrerzimmer einen Arbeitsbereich schaffen können. Im Sinne aller Kinder und Jugendlichen und deren Familien, freuen wir uns daher über die wegweisende Entscheidung der Stadt Großbottwar und sprechen im Namen der gesamten Schulgemeinde dafür unseren Dank aus. Die Investition in unsere Schule verstehen wir als Auftrag, zeitgemäße pädagogische Konzepte zu entwickeln und umzusetzen.

Ein Höhepunkt für die Klassen 5 war gleich am Ende der ersten Schulwoche die **Hocketse** und das **Schulfest**. Hier wurden auch wunderbare Projekte der restlichen Schulklassen präsentiert, die in den letzten Tagen vor den Sommerferien entstanden.

Sportlich ging es für viele Schüler: innen im Oktober beim **Bottwartalmarathon** zu. Dabei wurden tolle Shirts getragen, die mit Unterstützung des Fördervereins finanziert werden konnten.

Ebenso im Oktober waren die Schüler: innen aus **Dänemark** im Rahmen des Austauschs bei uns. Es war eine schöne Begegnung und wir freuen uns schon sehr auf den April, wenn unsere Schüler: innen dann nach Dänemark fahren. Seit diesem Schuljahr ist Frau Springer wieder regelmäßig im Rahmen der **Berufsorientierung** an der MFR und unterstützt durch ihre Professionalität bei der Berufsfindung.

Unsere Schulsozialarbeit organisierte ein **Präventionstheaterstück**, wodurch das Thema „Cybermobbing“ umfassend thematisiert wurde.

Auch ist die **Reisewelle** wieder ausgebrochen, so dass verschiedene Klassen zu Abschluss- und Klassenfahrten (unter anderem nach Berlin) unterwegs waren.

Durch das Programm „**Lernen mit Rückenwind**“ können wir nicht nur in den Hauptfächern, sondern auch im sozial-emotionalen Bereich Unterstützung anbieten und freuen uns über die Kooperation mit Frau Seeberger.

Neu an der MFR haben wir inzwischen eine **Vorbereitungsklasse**. Wir sind dankbar und froh, mit Frau Frych-Vatansever eine kompetente muttersprachliche Lehrkraft zu haben, die den Bedürfnissen unserer neu zugewanderten Schüler: innen gerecht wird.

Am **11.11.22** war es dann endlich soweit. Das sanierte Gebäude 1 konnte offiziell eingeweiht werden, verbunden mit der **Einsetzung der neuen Schulleitung**. Dies war ein ganz besonderer Tag mit vielen fleißigen Helfern und wunderbaren Beiträgen. Eine sehr schöne, von so positiven Signalen getragene Veranstaltung. Man konnte die heitere, optimistische und sehr freudige Atmosphäre geradezu spüren und genießen.

Der Unterricht am **Dienstag, 20.12.2022** endet nach der 4. Unterrichtsstunde um 11:00 Uhr. In den ersten beiden Unterrichtsstunden findet der Unterricht nach Stundenplan statt, in der 3. und 4. Unterrichtsstunde lassen die Klassen gemeinsam mit den Klassenleitungen das Jahr ausklingen\*.

Die Busse verkehren an diesem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien wie folgt:

Vom Schulzentrum:

- 11:05 Uhr und 11:35 Uhr Linie 461 nach Winzerhausen
- 11:20 Uhr Linie 465 nach Hof und Lembach
- 

Von der Waldstraße:

- 11:23 Uhr Linie 460 Richtung Marbach und
- 11:30 Uhr Richtung Beilstein
- 

### Vorausschau Termine

23.01.-26.01.23	Projektwoche*, WBS Projektprüfung
03.02.23	Ausgabe der Halbjahresinformationen
10.02.23	Tag der offenen Tür
15.02.23	Elternsprechabend
06.-10.03.23	Projektwoche*
14.03.23	Info Wahlpflichtbereich, Info Wahlfach Informatik
22.03.23	2. Elternabend

\* Es findet kein Ganzttag statt!

Bewegliche Ferientage im kommenden Schuljahr: 02.10.23, 22.12.23, Faschingsferien (12.-16.02.24), 10.05.24

Am **Montag, 09.01.2023** findet unser pädagogischer Tag im diesem Schuljahr statt. Es handelt sich hierbei um eine interne Fortbildungsmaßnahme, die im Dienste der schulischen Qualitätsentwicklung steht und für die pädagogische Arbeit an unserer Schule von weitreichender Bedeutung ist. Die Bearbeitung unterschiedlicher Themenbereiche bedarf einer zeitlich, über den normalen Rahmen einer Gesamtlehrerkonferenz hinausreichenden, intensiven Zusammenarbeit im Kollegium. Diesem Vorhaben wurde sowohl in der

Gesamtlehrerkonferenz als auch in der Schulkonferenz zugestimmt. An diesem Montag findet, mit Bitte um Ihr Verständnis, kein Unterricht statt.

Sollten Sie an diesem Tag eine Betreuung für Ihr Kind benötigen (1.-5. Stunde), bitten wir um Rückmeldung im Sekretariat bis zum 12.12.22.

### Dankeschön

Unser Dank richtet sich an alle, die mit ihrem Engagement zum Gelingen unseres pädagogischen Wirkens an der Schule beigetragen haben. Es macht uns stolz zu sehen, wie vielfältig und facettenreich die Stärken der einzelnen Kolleginnen und Kollegen in den gänzlich unterschiedlichen Bereichen zum Ausdruck gebracht werden: Beim Organisieren, beim Gestalten, beim Konferieren, beim Entwickeln, beim Umsetzen so mancher Ideen und bei Vielem mehr. Herzlichen Dank dafür.

Der schulische Alltag könnte auch nicht ohne die wichtigen Personen, wie Frau Kreppein und Frau Weller im Sekretariat, unserem Bufdi Herrn Machoczek und Hausmeister Herrn Petö, bewältigt werden, die immer ein offenes Ohr für sämtliche Belange haben.

Ebenso leistet das Reinigungspersonal unter der Leitung von Herrn Risafi einen treuen Dienst, wofür wir alle sehr dankbar sind. An dieser Stelle sei auch Frau Kaufmann von der Ganztagsbetreuung, Frau Weber, Frau Schlichenmaier und Herrn Hiller von der Schulsozialarbeit gedankt. Durch sie wird das Schulleben an der MFR wirklich bereichert.

Auch viele Eltern (vor allem die Elternbeiratsvorsitzenden Frau Behr und Frau Rumler und ihre Stellvertreterin Frau Geiger und Stellvertreter Herr Keitel, ebenso Frau Lang, Frau Petruska, Frau Dzierzawa und Frau Wacker vom Förderverein) haben sich für die MFR eingesetzt. Dies schätzen wir sehr und sind dankbar. Wir sind uns wohl bewusst, dass dies keine Selbstverständlichkeit ist.

Besonders freut uns, dass viele Schülerinnen und Schüler ein großes Herz für „ihre“ Schule haben, was sich in einigem „Extra-Engagement“ zeigt.

Zuletzt gilt mein Dank meiner Konrektorin Frau Küfer die im vergangenen Schuljahr mit meinem Konrektor Herrn Tretter die Schule kommissarisch beispielhaft und mit großem Engagement geführt haben. Nun ist sie im Mutterschutz und wir wünschen von dieser Stelle aus alles Gute.

Meinem Stellvertreter Herrn Tretter, mit dem ich nun zusammen die Schule leite, gilt mein großer persönlicher Dank. Er sitzt nicht nur im Epizentrum der Stunden- und Vertretungspläne, sondern unterstützt und ergänzt mich in sehr vielen Bereichen. Auch

„mein“ Schulleitungsteam mit ihm, Frau Hartmann, Frau Heß und Frau Morlok sind mir eine große Hilfe und Bereicherung.

Es ist schön, ein so hohes Maß an kollegialer Solidarität zu erfahren.

### Wünsche

In diesem Sinne wünschen wir jetzt schon ein entspanntes, gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, erholsame Ferientage, einen guten Rutsch und alles erdenklich Gute im neuen Jahr.

Bitte beachten Sie auch unsere Mitteilungen und Termine auf unserer Homepage unter [www.matern-feuerbacher-realschule.de](http://www.matern-feuerbacher-realschule.de).

Mit freundlichen Grüßen



Carolin Jesser und Markus Tretter, Schulleitung der MFR